

Erledigt

Hackextreme? Dual 12 Core Xeon E5-2697v2 etc. für 6K native Videobearbeitung (RED Dragon)

Beitrag von „drnoodle“ vom 17. April 2015, 17:32

Hello Zusammen,

ich habe jetzt die Komponenten für den neuen Hack zusammengestellt. Könntet ihr noch mal drüber schauen und evtl. ein Veto bei inkompatiblen Komponenten einlegen? Vielen Dank schonmal:

- **Mainboard: Supermicro X10DAi-O -> Thunderbolt AIC machbar?**
 - **Xeon E5-2697v2 12x2,7ghz mit Corsair Hydro H75**
 - **Nvidia Titan-X 12 GB**
 - **64 GB Ram ECC REG DDR4-2133 - Kann ich nicht auch "Unregistered" nehmen? Dann gleich 128GB.**
 - **2x 1TB SSD Samsung EVO 840 im RAID-0**
 - **2x 4TB HDD Timemachine Backup**
 - **Lian-li PC-V1000 silver E-ATX**
 - **1000 Watt Corsair RM Series Modular 80+ Gold**
-
- **2x DELL UHD 4K Monitore (schon vorhanden)**

Die DELL Monitore hängen grade an einem Macpro 5.1 mit einer 6GB Ati HD7XXX Karte. Leider bringt die das Bild nur fehlerhaft rüber (am rechten Rand verzieht sich das Bild). Habe schon mit anderen Kabeln getestet, am MacbookPro läuft. Dh. die ATI/AMD Karte ist Mist.

Sodele... was denkt ihr über die Zusammenstellung? Freue mich über Anregungen.

Greetz

Doc

Beitrag von „John Doe“ vom 17. April 2015, 17:35

nehm ein Gigabyte Board

Beitrag von „tho“ vom 17. April 2015, 17:37

<http://b2b.gigabyte.com/produ...x?cg=11&p=189&v=28&ck=101>

Die würde ich mir mal anschauen, allerdings soll das Supermicro auch lauffar sein mit Clover zumindest.

Beitrag von „Werner_01“ vom 17. April 2015, 17:38

Ist das nicht ein v3 Board?

Nicht, dass ich mich mit diesem Board auskenne, aber ich denke, dass eine Xeon E5-2697 **v2** da wohl nicht passen dürfte.

Beitrag von „al6042“ vom 17. April 2015, 17:39

Klingt Brutal...

Das SuperMicro Server Board wird ein Abenteuer und für das Geld, was du da rauspustest wäre mir das zu viel...

Für die gleiche Flockenmenge bekommst du diese kleine schwarze Tonne... 😊

Beitrag von „drnoodle“ vom 17. April 2015, 17:41

Mit welcher Begründung ein GB Board? Bei Xeon Hacks hat sich Supermicro immer schon als sehr stabil erwiesen. Gigabyte als Xeon Board = nie gesehen. Ich habe selbst ein ASUS dual Xeon Board aufgebaut, das würde ich dann wieder nehmen. Aber ich möchte eben Thunderbolt zum laufen bekommen.

Und die kleine schwarze Tonne in der Konfig kostet 1. weitaus VIEL mehr und 2. gibts die mit soviel Power nicht 😊

Das v3 Board ist down-kompatibel... -> falsche Info. Supermicro hat mir geschrieben, das doch nur ein v3 genutzt werden kann:

Intel

has updated the CPU socket for this generation (socket 2011-3) which, although it has the same amount of pins, is not compatible with the V2 or V1 CPU's.

For these older CPU's you need our X9 series of motherboards.

Beitrag von „John Doe“ vom 17. April 2015, 17:44

gigabyte sind am Kompatibelsten 😊

Beitrag von „tho“ vom 17. April 2015, 17:47

Aber nicht bei Dual XEON system, da werden meistens Supermicro boards benutzt.

Beitrag von „drnoodle“ vom 17. April 2015, 17:48

Gibt aber leider auch keins mit Thunderbolt. Hat jemand eine Meinung zum ECC-REG DDR4? Der war eigentlich Pflicht bei meinem letzten Aufbau, ich hätte aber auch normalen nehmen können. Wie wirkt sich das denn nochmal aus, habs vergessen :

Beitrag von „Werner_01“ vom 17. April 2015, 19:16

Zitat

Das v3 Board ist down kompatibel...

Man lernt nie aus ... Das habe ich bis dato nicht gewusst.

OK, meine Mühle läuft, aber da hätte ich auch ggf. anderweitig "zuschlagen" können.

Um jetzt aber dennoch den Besserwisser raushängen zu lassen ...

... "Dual 12 Core Xeon E5-2697v2"

Klappt das denn? Ich habe neulich erst wieder irgendwo (hier?) gelesen, das bei OSX gemäß Spezifikationen dieses Betriebssystems bei max. 16 Kernels Schluss ist.

Das ergäben dann maximal Dual Xeon 2687W v2.

Übrigens habe ich just unter "Red Dragon" gegoogelt. Das ist ja schon gewaltig, was dieses 6K-System leistet!

Dazu gibt es auch eine passende Dekodier-Karte vom Hersteller. Das Ganze ist schon beeindruckend.

Beitrag von „Spunch“ vom 18. April 2015, 23:34

Womit schneidest du denn? Premiere nehme ich an... ich schneide auch native Dragon Files und habe mich die letzten Tage ausführlich mit dem Thema beschäftigt. Mein erster Gedanke war ebenfalls: "12GB Titan X pam! Das wird alles rocken!" bis mich mehr und mehr cracks drauf hingewiesen haben, dass sich beispielsweise zwei GTX 780 / 770 4GB PreisLeistungstechnisch mehr lohnen. Premiere arbeitet quasi nur mit GPU Power deshalb steigert man die Performance am besten mit zusätzlichen Grafikkarten und wenn du dir mal n paar Vergleiche sogar mit den überteuerten Quadro Karten auf Youtube reinziehst, dann merkst du was nVidia für ein Spielchen spielt und wieso die teuren Karten teuer sind aber eigtl. nicht mehr bieten.

Meine Empfehlung (eigtl eine Empfehlung von "derpuma") ist klar: Zwei Grafikkarten und ein Gigabyte Board. Ich werd das nächsten Monat auch mal ausprobieren.

Nachdem ich gelesen habe dass die Anzahl der CPUs und Kerne für Premiere eher zweitrangig ist, bin ich von meiner ersten Idee für zwei Xeon CPUs abgesprungen und werde nun ein X99 UD5 WIFI Board von Gigabyte nehmen. Da kannst jeden Beliebigen 2011-3 Prozessor draufpacken. Der stärkste hat 8 Kerne und du kannst 64GB an RAM in das Board packen. Außerdem ist das Board Thunderbolt ready was dir später theoretisch die Möglichkeit bietet mit ein paar externen Grafikkarten nachzurüsten oder ein mobiles RAID dranzupacken.

Bin kein Crack, hoffe trotzdem dass ich ein wenig helfen konnte 😊

Davy

Beitrag von „drnoodle“ vom 20. April 2015, 11:37

Och man... löscht doch bitte keine echt wichtigen Links. Und wenn das wirklich sein muss, dann löscht doch nicht die ganze Antwort. Wir als User geben uns auch Mühe und die Zeit qualitativ wichtige Infos hier zu schreiben.

Jetzt hab ich keine Lust mehr meine ganze Antwort neu zu verfassen. Nur soviel: ja ich schneide mit Premiere und wenn jemand Quellangaben zu Premiere hat, das es nicht mit CPU Power umgehen kann, dann bitte per PM schicken. Ich würde das gerne aus einer echten

Quelle wissen.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 20. April 2015, 12:05

Hättest du die Forenregeln vorher gelesen, wäre dir so etwas nicht passiert! Und nichtbeachtung der Forenregeln hat diese Konsequenz!

Auszug aus den Forenregeln: **Links zu Fremdsprachigen Webseiten (auch Foren) sind nicht erlaubt. Beiträge die solche Enthalten werden ohne Vorwarnung gelöscht.**

Beitrag von „drnoodle“ vom 20. April 2015, 12:24

Ich fände es wichtig anzugeben warum man dies nicht darf? Ich verstehe es nämlich nicht. Es sind wichtige Infos, die zur Fertigstellung eines Hacks helfen. Ist ja auch egal, ich halte mich dran. Seid bitte nicht so engstirnig.

Beitrag von „“ vom 20. April 2015, 12:56

Ich glaube das solltest du uns überlassen. 🙄

Hier für dich nochmals und die gelten für alle.

<http://hackintosh-forum.de/index.php?page=Rules>

Wenn es dir nicht passt keiner zwingt dich hier mitzuwirken.

Beitrag von „drnoodle“ vom 20. April 2015, 13:18

Folgende Idee für bessere Performance in Premiere CS6/CC:

3x GTX 970 4GB anstatt einer Titan-X.

Im Anhang die komplette Liste, da fehlt dann noch das Supermicro Board. Erstmal nur eine CPU.

Beitrag von „Werner_01“ vom 20. April 2015, 15:06

Das ist war OT, aber dennoch mal eine spekulative Antwort ...

"Ich fände es wichtig anzugeben warum man dies nicht darf?"

Da ich selbst viel auf englisch-sprachigen Seiten unterwegs bin, stand ich auch gelegentlich vor der Verweis-Problematik.

Ich denke mir, dass einerseits die deutschen Gesetze andere sind als diejenigen diverser Staaten der USA, Englands etc. und dass andererseits jemand, der Links auf seinen Seiten hat, hierzulande auch für deren Inhalte mitverantwortlich ist ... und das Ganze dann auch noch fremdsprachlich ... Als Forenbetreiber wäre ich da auch vorsichtig - zumal das Thema Hackintosh per se recht heikel ist.

Ich habe mit dabei mit Google-Hinweisen geholfen.

Beitrag von „derpuma“ vom 20. April 2015, 17:31

Hallo Werner!

Die Titan X wirst du unter OSX zumindest was Adobe oder Final Cut angeht gar nicht richtig einsetzen können!

Die Titan X ist eine DUAL GPU. Adobe zB. unterstützt aber immer nur eine GPU pro Grafikkarte. Somit fällt dir neben der 2. GPU auch der dazugehörige Speicher weg. Es bleibt nix anderes als ne halbe Titan X!

Die GTX 970 ist auch keine gute Wahl. Wie schon in dem anderen Videothread geschrieben werden die GTX 960, GTX 970, GTX 980 und GTX 750 und GTX 750 Ti nicht von Adobe After Effects unterstützt...

Die beste Wahl für den Moment sind im Bezug auf Videobearbeitung die GTX 770 aufwärts... Der Speicher der einzelnen Grafikkarten adaptiert sich!

Zur CPU. Du kannst dir gerne eine 8 oder 12 core CPU in deine Maschine einbauen. Die Videos werden dadurch aber auch nicht schneller gerendert.

Auch bezweifle ich, dass dadurch die Software schneller läuft...

Ich kann jedenfalls keinen Unterschied zwischen einem Quadcore und einem 8 core diesbezüglich feststellen...

Beitrag von „John Doe“ vom 20. April 2015, 18:49

Die Titan X ist keine Dual GPU Karte. Nur die Titan Z ist eine Dual GPU Karte.

Beitrag von „derpuma“ vom 20. April 2015, 19:41

Stimmt, hab die beiden verwechselt... Dafür dann aber eine Maxwell Karte... 😞

Beitrag von „John Doe“ vom 20. April 2015, 21:00

macht nichts sie läuft mit den Webdrivern

Beitrag von „derpuma“ vom 20. April 2015, 21:10

Ja, aber halt nicht unter Adobe After Effects...
Ähnliches wie zB. bei der 750 Ti die ich hier testen durfte!

After Effects nutzt die NVidia CUDA cores in der Ray Traced 3D Render Engine. Und es benutzt die GPU mit OpenGL für nur wenig kleine Sachen. Für diese wenigen Berechnungen ist die GTX-750, GTX-750 Ti und die GTX-900 Reihe geeignet. Die Ray Traced 3D Render Engine kann jedoch mit keiner dieser Karten genutzt werden! Bedeutet der Threadstarter würde sich schwarz ärgern, da er die Maschine ja explizit für Videoedit anschaffen möchte...

Beitrag von „Werner_01“ vom 21. April 2015, 12:37

Moin,

da liegt offensichtlich eine Verwechslung vor ... Also, ich nutze die Maschine vor allem für Photoshop / Lightroom.

Und da sieht es so aus, dass Nvidia-Karten keine Vorteile gegenüber AMD bieten, denn die AMD-Karten sind gerade wenn es um OpenCl geht, deutlich flotter - auch als die großen Karten wie Titan Black oder die X.

Nvidia ist just da die beste Wahl, wo deren CUDA unterstützt wird.

Dummerweise ist es so, dass Mac derzeit in Sachen AMD nicht auf neuestem Stand ist, da der Framebuffer Baladi nicht wirklich zur R9 290x passt. Andererseits müsste eine AMD W8100

oder W9100 wohl besser laufen, da diese Karten wirklich nur Displayports haben. Für Photoshop wäre sonst die R9 290x derzeit eine optimale Wahl.
(Irgendwie habe ich gestern versäumt, diesen Text auch abzuschicken ...)

Beitrag von „derpuma“ vom 21. April 2015, 17:22

Werner ich gebe dir recht, allerdings in Einschränkung. Früher war es in der Tat so! Seit 2009 hat NVIDIA soweit ich weiß auch volle Open CL Unterstützung und ich habe hier speziell einen Benchmark gesehen wo eine GTX 980 unter Linux alle AMD Karten in Open CL vernascht...

Die Tests speziell zu Photoshop die ich lesen konnte haben eher gezeigt, dass neuere Nvidia und AMD Karten unter Photoshop keine großen Leistungsunterschiede aufweisen. Beim Arbeiten mit Photoshop macht RAM und CPU viel mehr aus, als die Grafikkarte.

Anders sieht es da dann bei den Filtern aus. Hier hat sich messbar gezeigt, dass die AMD Karten besser und stabiler in Systemen laufen die einen AMD Prozessor an Board haben. Die NVIDIA Karten liefen besser (stabiler) unter Intel CPU. Von den reinen Rechenzeiten waren die Unterschiede nicht signifikant.

Die Links kann ich leider hier aufgrund der Forenregeln nicht angeben...
Aber google mal selbst, da wirst du schnell fündig...

Beitrag von „Werner_01“ vom 21. April 2015, 21:06

Ich habe selbst zig Stunden mit dieser Thematik googelnd und lesend verbracht.

Klar ist: Photoshop CC unterstützt selbst CUDA gar nicht. Anders sieht es ggf. bei hinzugekauften Implementierungen aus, deren Hersteller möglicherweise CUDA unterstützen. Speziell in Sachen Photoshop gibt es so einige Benchmarks, die die Nvidia-Karten in Sachen OpenCL grundsätzlich gegenüber AMD alt aussehen lassen - auch die GTX 980.

Ich setze hier mal einen [Link](#) , wo ein Fotograf sich überlegt hatte, ob er nun AMD oder seine Titan für Photoshop nehmen soll.

Das ist sozusagen "aus dem Leben" gegriffen ...

Deutlich scheint mir auch dieser - ebenfalls deutschsprachige - [Vergleich](#) zu sein. Auch dort ist die sauteure Titan (Black) keine Karte, die meiner alten 7970 die Butter vom Brot nimmt. Auch [hier](#) glänzt Nvidia nicht wirklich gegenüber der AMD-Konkurrenz.

Das sage ich nicht, weil ich AMD-Fanboy bin, sondern weil man bei Nvidia auf CUDA gesetzt hat und entsprechend OpenCL nicht als vorrangig sieht. Und das macht sich halt bemerkbar.

Wenn die Titan (mit oder ohne "X") der OpenCL-Brüller wäre, hätte ich mir die gekauft ...

Aber für Photoshop ist AMD einfach geeigneter - und da AMD zu %\$**\$&% ist, um vernünftige Treiber auf die Beine zu bekommen, hat m.E. die 7970 derzeit das beste Preis-Leistungsverhältnis.

Vielleicht gelingt es ja doch noch die 2013 erschienene R9 290x mit mehr als nur einem Monitor ans Laufen zu bekommen ... AMD setzt leider deutlich mehr auf Windows.

Andererseits ist aber auch klar: Es gibt durchaus Anwendungen, bei denen eine Titan AMD stehen lässt. Das aber nützt mir nichts.

Beitrag von „derpuma“ vom 21. April 2015, 22:13

Ich gebe dir absolut recht, AMD mag in einigen Filtern schneller sein... Und die alte Karte ist im Photoshop sicher noch mit einer der schnellsten Karten. Aber wir sprechen hier von einem Leistungsunterschied von "Nur" 7%, maximal 12% zu NVIDIA. Mir persönlich wären die Nachteile die ich mir mit einer solchen Karte in anderen Adobe Programmen ans Bein binde nicht wert. Zudem man diese Filter in der täglichen Arbeit sowieso fast nie ausreizt... Ich persönlich arbeite täglich bestimmt 5-6h in Photoshop. Filter benutze ich so gut wie nie! Idealerweise wäre ein Rechner für Photoshop mit guter CPU viel RAM und AMD. So wie dein Multikern Monster. Und für die Video und Renderschiene irgendwas mit einer oder zwei schnellen NVIDIA Karte, ner günstigen i5 oder i7 CPU und mittelgroßem RAM...

Beitrag von „Werner_01“ vom 22. April 2015, 10:37

Stünde bei mir Video im Vordergrund, würde ich mir auch genau anschauen, welche Karte für

die von mir verwendete Software die optimale ist. Ja nach Sachlage, kannst du da mit einer Nvidia ganz weit vorne liegen oder möglicherweise auch umgekehrt.

~~Ich habe das Gefühl, dass ich mit einer Titan X z.B. — das ist ja deren aktuelle Version — einen Web-Treiber installieren müsste, der es erforderlich machte, meines Systemdefinition um ein paar Jahre zurückzudrehen, was evtl. zur Folge haben könnte, dass irgendwelche aktuellen 6.1-Features nicht mehr laufen ...~~

Ich bin für mich zu dem Ergebnis gekommen, dass sowohl Nvidia als auch AMD halt nur mit Wasser kochen. Wobei AMD die Mac-Welt offensichtlich nicht wirklich ernst nimmt.

Nachtrag: Ich habe gerade hier im Forum gelesen, dass die Web-Treiber jetzt wohl für ALLE Definitionen verfügbar sind.

Beitrag von „derpuma“ vom 22. April 2015, 12:02

Werner, wo hast du das gelesen mit den Webtreibern für alles Systemdefinitionen? Konnte ich auf die schnelle nicht finden.

Hier steht davon noch nix... <http://hackintosh-forum.de/ind...ID=21419&highlight=nvidia>

Beitrag von „Werner_01“ vom 22. April 2015, 14:50

Guggsdu [hier](#) .

Beitrag von „derpuma“ vom 22. April 2015, 15:38

böserfinger Da hast du was falsch verstanden! Der Thread ist ja von mir. Von Seiten NVIDIAS geht das immer noch nicht.

Man kann die Treiber aber entpacken, abändern und die Systemabfrage rausnehmen. Dann lassen sich diese auch auf iMac Definition installieren.

Einfach so verfügbar sind die Treiber aber immer noch nicht...

Beitrag von „Werner_01“ vom 22. April 2015, 18:34

Ach, so ... OK. Das kommt davon, wenn man Sachen nur mit einem Auge überfliegt.
Da habe ich das Wesentliche leider nicht mitbekommen.

Beitrag von „drnoodle“ vom 23. April 2015, 13:13

Die GTX970 kann man wie viele andere Karten in Config Datei von Premiere und AE eintragen, somit funktioniert das. Ich habe selbst eine GTX770, die läuft zwar super, nur möchte ich eben auch aktuelle Hardware nutzen. Die 770er kosten halt auch genauso viel wie die 970er 🤔

Beim Mainboard habe ich das Problem des 612er Chipsatzes. OSX unterstützt diesen garnicht, deswegen muss ich auf ein Supermicro Board ohne Thunderbolt umsteigen. -> **X9DRG-QF**